

Di, o Gott, di laben wi,
all, de hier tausamenkamen;
Grote, Lütte sünd dorbi,
laben di in Jesu Namen.
Dank un Ihr hüürt di allein:
Du büst Herr un süß kein-ein.

Allens liggt in diene Hand;
alls, wat lääwt, röppst du mit Namen.
Di hüürt tau dat Meer, dat Land.
Du lettst Minschen gahn un kamen.
Wenn ok unse Tiet vergeiht,
dien Leiw gell't in Ewigkeit.

Herrgott, hür du fründlich an,
wat wi Minschen vör di bringen:
schenk uns Fräden alltausam,
laat de Arbeit uns gelingen.
Stah uns bi in Freud un Not.
Du allein büst gaut un grot.

Mel.: Großer Gott, wir loben dich (EG 331)
Bearbeitung: Chr. Voß